GEMEINDEZEITUNG Marktgemeinde Raab

Dezember 2021



Konstituierung des Gemeinderates

Aufgrund der Ergebnisse der Gemeinderatswahl am 26. September 2021 und der Engeren Bürgermeisterwahl am 10. Oktober 2021 fand am 20. Oktober 2021 die konstituierende Sitzung des neugewählten Gemeinderates statt. Bürgermeisterin Mag.^a Agnes Reiter wurde von Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner angelobt. In den Gemeinderat wurden gewählt:



Der neugewählte Gemeinderat mit Bezirkshauptmann Rudolf Greiner nach der Angelobung

Mitglieder ÖVP (7)

- · Ing. Mayr Alois
- Zweimüller Andreas
- · Brettbacher Robert
- Winkler Herbert
- · Remlinger Franziska
- · Bangerl Alois
- · DI (FH) Mayr Martin

Mitglieder FPÖ (5)

- · Brunnbauer Leopold
- Haslinger Erich
- · Panholzer Alfred
- Mairinger Franz
- · Ing. Gföllner Martin

Mitglieder Raab (5)

- Mag.^a Reiter Agnes
- · Leitner Wolfgang
- Stegner Gerald
- · Ing. Reiter David
- Höller Alois

Mitglieder SPÖ (1)

Löffler Beate

Mitglieder GRÜNE (1)

· Brunner Claudia

Fraktionsobmänner/- frauen

Von den einzelnen Fraktionen wurden die Fraktionsobmänner bzw. die Stellvertreter/innen bekanntgegeben:

ÖVP

Fraktionsobmann Brettbacher Robert (Remlinger Franziska)

FPÖ

Fraktionsobmann Panholzer Alfred (Ing. Gföllner Martin)

Raab

Fraktionsobmann Leitner Wolfgang (Stegner Gerald, Ing. Reiter David)

Gemeindevorstand und Vizebürgermeister

In den Gemeindevorstand wählten die einzelnen Fraktionen folgende Personen, die im Anschluss von der Bürgermeisterin angelobt wurden:

ÖVP (2):

- Ing. Mayr Alois (Vizebürgermeister)
- Zweimüller Andreas

FPÖ (2):

- Mairinger Franz
- · Haslinger Erich

Raab (1):

Mag.^a Reiter Agnes

Ausschüsse

Prüfungsausschuss

- Obmann Panholzer Alfred
- · Stellvertreterin Löffler Beate
- Michlbauer Eva
- · Remlinger Franziska

- · Gintenreiter Markus
- Leitner Wolfgang
- DI (FH) Gassner Sebastian

Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten

- Obmann Haslinger Erich
- · Stellvertreter Ing. Mayr Alois
- · Zweimüller Andreas
- Gintenreiter Markus
- Ing. Reiter David

Ausschuss für örtliche Raumplanung und Umweltfragen

- · Obmann Ing. Mayr Alois
- Stellvertreter Mairinger Franz
- Brettbacher Robert
- Scheuringer Bernhard
- · Höller Alois

Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend-, Familien-, Senioren-, Integrations- und Sportangelegenheiten

- Obfrau Remlinger Franziska
- · Stellvertreter Leitner Wolfgang
- Winkler Herbert
- Ing. Gföllner Martin
- Stuhlberger Josef

Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Tourismus, Kultur und Ortsentwicklung

- Obmann Ing. Reiter David
- · Stellvertreter Ing. Mayr Alois
- Remlinger Franziska
- Brunnbauer Leopold
- Rothauer Julian

Organe außerhalb der Gemeinde

Sozialhilfeverband

- Ing. Mayr Alois
- Ing. Gföllner Martin

Bezirksabfallverband

· Ing. Mayr Alois

Wegeerhaltungsverband

· Ing. Mayr Alois

Wasserverband Pramtal

Etzl Walter

Jaqdausschuss

Brettbacher Robert

- Lehner Ernst
- Mag.^a Reiter Agnes

Sanitätsgemeindeverband

- DI (FH) Mayr Martin
- · Remlinger Franziska
- · Panholzer Alfred
- Brunnbauer Leopold
- Stegner Gerald
- · Höller Alois

LEADER-Region Sauwald-Pramtal

- · Etzl Walter
- · Gaderbauer Alfred
- · Haslinger Erich
- Gintenreiter Markus
- · Ing. Reiter David
- Löffler Beate
- Brunner Claudia

Personalbeirat

- · Brettbacher Robert
- · Ing. Mayr Alois
- · Ing. Gföllner Martin

Büchereiausschuss

- · Gumpinger Peter
- · Remlinger Franziska
- Päcklar Maria
- Frauengruber Veronika

Kindergartenverein

DI (FH) Mayr Martin

Zivilschutzbeauftragter

Reidinger Manfred

Gemeindejugendreferentin

Kaiser Verena

Liebe Raaberinnen und Raaber!

Seit meiner Angelobung am 20. Oktober 2021 sind bereits einige Wochen verstrichen-Getragen vom großen Vertrauen, das man mir bei meiner Wahl zur Bürgermeisterin entgegengebracht hat, arbeite ich täglich daran mich schnell und umfassend in alle Bereiche einzufinden. Vom unbürokratischen Lösen kleiner Sorgen bis hin zur Mithilfe bei der Bewältigung der allgegenwärtigen Pandemie – kein Tag gleicht dem anderen. Dabei kann ich immer auf die rat- und tatkräftige Unterstützung durch alle Bediensteten unserer Gemeinde zählen, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Im neuen Jahr 2022 möchte ich dann in die Planung und schrittweise Umsetzung von Projekten gehen – und zwar gemeinsam und parteiübergreifend mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen. Aber auch Ideen, Wünsche und Vorschläge aus der Bevölkerung kommend sind jederzeit gerne willkommen!

Ich hoffe, Ihr konntet besinnliche und schöne Weihnachtstage im Kreise eurer Liebsten verbringen.

Ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein wenig Glaube an das Morgen, Hoffnung für die Zukunft und für das Jahr 2022 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit

wünscht Euch Bürgermeisterin Mag·^a Agnes Reiter mit Bediensteten und Gemeindevertretung



AKTUFILES

Jetzt um folgende Stellen in der Marktgemeinde Raab bewerben!

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in mit besonderer Funktion (Bauamt)

Funktionslaufbahn GD 16.3 (Mindestentgelt brutto: €2.471,50 pro Monat, variiert je nach anrechenbaren Vordienstzeiten), bis zur vollständigen Übernahme der Aufgaben Einreihung in GD 18

Beschäftigungsausmaß 40 Wochenstunden (100 %) bzw. Teilzeit ab 30 Std./Woche (Arbeitsteilung)

Beginn und Dauer des Dienstverhältnisses: voraussichtlich 1. Februar 2022, befristet bis voraussichtlich 4. Mai 2024 (Karenzvertretung) **mit Aussicht auf unbefristete Verlängerung**

Die gesamte Stellenausschreibung samt Aufgabenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.raab.eu

Schriftliche Bewerbungen bis spätestens Freitag, 7. Jänner 2022 an:

Marktgemeindeamt Raab, Marktstraße 7, 4760 Raab E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at



Lehrling als Verwaltungsassistent/in

Eintritt: 1. September 2022 Auch früherer Eintritt möglich

Die gesamte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Raab unter www.raab.eu.

Schriftliche Bewerbungen bis spätestens Freitag, 14. Jänner 2022 an:

Marktgemeindeamt Raab, Marktstraße 7, 4760 Raab E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at



Aktuelles aus der Volksschule

Seit Schulbeginn hat sich in der Volksschule schon vieles getan. In den folgenden Aufsätzen schildern die Kinder einiges davon:

Ausflug in das IKUNA-Naturresort in Natternbach

Nachdem der erste Versuch wegen Kälte und Nässe abgebrochen wurde, machte sich erneut die ganze Schule auf den Weg in den Naturerlebnispark Ikuna nach Natternbach. Bei den tollen Spielmöglichkeiten konnten sich die Schüler von der 1. bis zur 4. Klasse nach Lust und Laune austoben. Spielen macht bekanntlich hungrig, und so stärkten sich alle bei einer guten Jause. Aber gesessen sind wir alle nur kurz, weil das Spielen und Toben so viel Spaß gemacht hat.

Feueralarm in der Schule – Brandschutzübung

Am 22. Oktober 2021 übten die Schüler, wie man sich im Brandfall verhalten muss. Fast alle Klassen waren rasch nach dem Alarm am Sammelplatz. Glücklicherweise konnten auch

die im Schulhaus zurückgebliebene Klasse (6 Kinder der 4a und Heidi Briglauer) und ein vermisstes Kind von der Feuerwehr rasch gefunden und unverletzt über das Fenster geborgen werden. Im Einsatz standen die Feuerwehr Raab und die Feuerwehr Steinbruck-Bründl. Nach der Übung durften die Kinder noch die Feuerwehrautos ansehen und bekamen nähere Infos zu den einzelnen Fahrzeugen.



Kommandant-Stellvertreter der FF Raab Gernot Gaiswinkler zeigte den Schülern die Einsatzfahrzeuge

Raaber Kellergröppe – Auf den Spuren der Vergangenheit

Am 7. Oktober 2021 genossen die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse einen spannenden Einblick in die Raaber Sandkeller. Leons Opa Franz Humer führte die Klasse gekonnt und mit besonderer Freude durch die berühmte Kellergröppe.

Anfangs erfuhren die Kids die aufregende Entstehungsgeschichte der

insgesamt 26 Sandkeller bzw. dieses einzigartigen Hohlweges. Den Kindern wurde klargemacht, dass dieser Hohlweg besonderen Schutzes bedarf und als Naturjuwel einmalig in Oberösterreich ist. Früher lagerten die Brauereien hier Bier, Eis und andere Güter. Heute werden Gemüse. Obst. Wein, Most und Pflanzen bei einer konstanten Temperatur von etwa 8 Gradgelagert. Begeistert

lauschten alle den Erzählungen und interessanten Fakten. Ein paar lustige Geschichten gab es vom jedermann bekannten Mundartdichter Franz Stelzhamer zu berichten. Er war es. der das Raaber Bier in vollen Zügen genießen konnte. Als Überraschung gab es im Schatzlkeller eine Mostverkostung – eine Süßmostverkostung natürlich. Lustig wurde geprostet und angestoßen, wie es die Großen machen... Der Schatzlkeller und seit 2015 auch der Eiskeller sind als Museumskeller eingerichtet und nach Anmeldung zu besichtigen. Auch die erste Klasse kommt demnächst in den Genuss eines Lehrausganges mit Franz und Christl Humer.



Aufmerksam horchten die Schüler Franz und Christl Humer bei der Führung durch die Kellergröppe zu

Neues aus der Mittelschule

Schüler retten Leben

Der plötzliche Herztod gilt als eine der häufigsten Todesursachen. Statistisch gesehen erleidet alle 45 Minuten eine Person in Österreich einen Herzstillstand. Um schnell situationsgerecht handeln zu können, hat das Oö. Jugendrotkreuz das Projekt "Schüler retten Leben" in den Schulen initiiert. Ziel ist es, dass die Kinder in Wiederbelebung intensiver geschult werden.

Bereits zum dritten Mal fand am 16. Oktober der "World Restart a Heart Day" statt und natürlich nahm die Mittelschule als "Erste-Hilfe-FIT"-Schule daran teil. Ziel ist es dabei, so viele Wiederbelebungen wie möglich auszuführen. Gemeinsam führten Schüler sowie Lehrperso-



Die Schüler werden bestens zum Thema Erste-Hilfe vorbereitet

nen in der Woche von 11. bis 16. Oktober mindestens zwei Minuten lang die Herzdruckmassage an den Wiederbelebungspuppen "Little ANNE" durch. Unterstützt wurden sie dabei von den qualifizierten Erste-Hilfe-Lehrbeauftragten der Schule.

Mittelschule Raab ist zertifizierte digiTNMS!

DigiTNMS sind Mittelschulen mit digitalem Schwerpunkt. Die Abkürzung bedeutet "Technisch Naturwissenschaftliche Mittelschule". Am 23.09.2021 wurde der Mittelschule Raab die Auszeichung "digiTNMS" von Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander und Bildungsdirektor Alfred Klampfer überreicht.

Irina EßI-Pirimeyer und Daniela Haderer erhielten diese Anerkennung

stellvertretend für das gesamte Team der Mittelschule für die Leistungen der Schule auf dem digitalen Sektor. Beispiele dafür sind: das Fach Digitale Grundbildung verpflichtend in allen Klassen, eine einheitliche Lernplattform und Kommunikationsplattform zwischen Eltern und

Lehrpersonen, Fortbildung aller Lehrkräfte im digitalen Bereich, IT-Infrastruktur-Ausstattung usw.

Fußball-Schülerliga

Nach einer langen, durch Corona bedingten Pause, war es heuer endlich wieder möglich, mit einer Mannschaft an der Fußball-Schülerliga im Bezirk Schärding teilzunehmen. Mit 15 Spielern aus den 5. und 6. Schulstufen trat die Mittschule Raab gegen die Mannschaften der Mittelschulen St. Marienkirchen, Andorf und Riedau an. Gespielt wurde am Sportplatz in Riedau, wobei die Kinder erstmals mit dem Großfeld in Kontakt kamen. Mit viel Einsatz und Engagement konnten die Schüler mit den sehr guten Gegnern mithalten. Zur großen Freude der Kinder sind auch einige Eltern mitgereist, die die Mannschaft tatkräftig unterstützten.



Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander und Bildungsdirektor Alfred Klampfer überreichten der Mittelschule Raab die Auszeichung "digiTNMS"



#glaubandich

Willkommen bei uns.

Wechseln Sie jetzt zum modernsten Banking Österreichs.

Ihr persönliches Kontopaket mit Zufriedenheitsgarantie und George – die Innovation im Internetbanking – sind ein unschlagbares Team. **Wir erledigen gerne für Sie Ihren gratis Kontowechsel.** Kommen Sie jetzt in eine unserer Filialen und überzeugen Sie sich von unseren Angeboten.

Beratungszeiten

Montag bis Freitag 7:00 - 19:00 Uhr nach Terminvereinbarung

Unsere Servicezeiten:

Montag 9.00 – 12.00 Uhr 14.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr 14.30 – 16.30 Uhr

Filiale Raab, Marktstraße 1. 4760 Raab, T 05 0100 - 45038



f 🏏 🎯

www.sparkasse-ooe.at

NEU IN RAAB

PRAXIS SARA STADLER

MARKTSTRASSE 24

Massage

Klassische Massage 30 Min. - € 35,00 45 Min. - € 50,00

60 Min. - € 65,00

Rückvergütung durch KFL, KFG, LKUF und private Zusatzversicherung möglich.

Cranio-Sacral

Ist eine manuelle Anwendung, bei der mittels sanfter Berührung die natürlichen Selbstheilungsmechanismen im Körper aktiviert werden. Es können Spannungen auf der körperlichen, emotionalen und energetischen Ebene gelöst werden.

55 Minuten - € 65,00



Osteopressur

Und Dehnungsübungen nach Liebscher & Bracht. Es werden Schmerzpunkte am Körper gedrückt und dadurch Spannungsmuster im Muskel gelöscht. Anschließend folgen Dehnübungen und eine Faszien-Rollmassage . Sehr effektiv gegen Spannungsschmerzen und Bewegungseinschränkungen. 55 Min. € 65,00 / 70 Min. € 80,00



Termin

Sara Stadler Marktstrasse 24 4760 Raab

0664-8724813

www.sara-stadler.at

5 € GESCHENKT

- AUF EINE BUCHUNG IM WERT VON € 65,00

Nur mit diesem Abschnitt Gültig bis 28.02.2022



AKTUFILES

Atemschutzsektorübung der Feuerwehren in der Musikschule

Jedes Jahr finden zwei Übungen statt, welche abwechselnd von den Feuerwehren Raab, Steinbruck-Bründl, Altschwendt, St. Willibald, Enzenkirchen und Matzing organisiert werden. Ziel dieser Übungen ist es die Atemschutzträger auf Einsätze vorzubereiten sowie die Zu-

sammenarbeit der Atemschutztrupps der Feuerwehren zu fördern.

Am 5. November hatte die FF Steinbruck-Bründl die Aufgabe, diese Übung zu organisieren und abzuhalten. Einsatzannahme war ein Brand in der Küche im 2. Stock der Musik-

schule Raab mit mehreren vermissten Personen. Um die Personenrettung durchführen zu können, war die Teleskopmastbühne der FF Andorf im Einsatz, um eine Person mit Verdacht auf eine Wirbelsäulenverletzung zu retten.



Die Feuerwehren retteten bei der Übung eine Person über ein Fenster aus dem 2. Stock

Das Hauptaugenmerk dieser Übung lag auf folgenden Punkten:

- Einsatz des neuen Digitalfunks in Verbindung mit mehreren Trupps
- Personenrettung über ein Fenster des Veranstaltungssaals der Musikschule mittels Teleskopmastbühne
- Brandbekämpfung im 2. Stock

Ebenso an der Übung beteiligt war die FF Schärding mit dem Atemschutzfahrzeug. Somit konnten gleich nach der Übung die Atemschutzflaschen wieder gefüllt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt werden.

Umwidmungsverfahren im Siedlungsgebiet Am Etzlgrund so gut wie abgeschlossen – Die letzten zehn Baugrundstücke stehen zum Verkauf

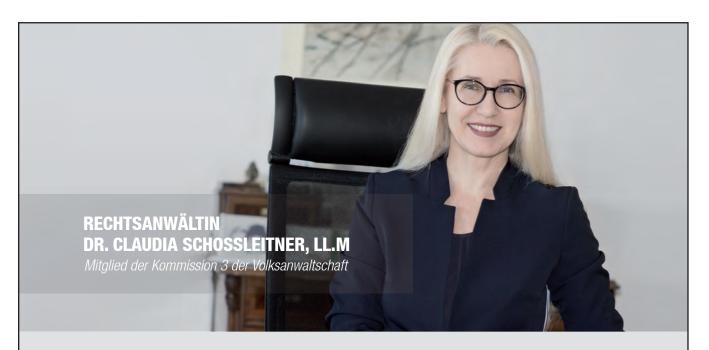
Nachdem der Verkauf der Baugrundstücke Am Etzlgrund sehr gut voran ging und derzeit nur mehr ein Grundstück zum Verkauf steht, wurde die Umwidmung des letzten Teilbereiches, der Grundstücke entlang der Zeller Gröppe, in die Wege geleitet. Das Umwidmungsverfahren kann voraussichtlich Anfang des Jahres 2022 abgeschlossen und im Anschluss daran können die acht neuen Baugrundstücke an interessierte Häuslbauer verkauft werden. Die Grundstücke sind bereits voll erschlossen und der Preis liegt zwischen 34,00 und 40,00 €/m².

Interesse an einem Baugrundstück?

Nähere Infos erhalten Sie am Gemeindeamt bei: Julia Eder, Tel. 07762 22 55-26 oder per E-Mail eder@raab.ooe.gv.at



Rot eingezeichnet das derzeit noch zur Verfügung stehende Grundstück Am Etzlgrund; gelb umrandet die neuen Grundstücke, welche ab Anfang 2022 verkauft werden können



Wie gewohnt stehe ich Ihnen **jeden ersten Freitag** im Monat um 14 Uhr im Gemeindeamt Raab für eine kostenlose Erstberatung in allen rechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung. Als Anwältin und Mediatorin biete ich umfassende, individuelle Beratung und Begleitung in allen rechtlichen Angelegenheiten, unter anderem:

- Familien- und Eherecht, einvernehmliche und streitige Scheidungen, Unterhaltsrecht, Besuchsrecht
- Arzthaftung und Patientenrecht
- Erwachsenenvertretung
- Vertretung vor den Sozialgerichten in Pensions-, Pflegegeld- und sonstigen Sozialrechtsverfahren
- Vertragserrichtungen aller Art: zum Beispiel Liegenschafts(ver)kauf, Übergabsverträge und Mietverträge
- Verkehrsrecht, Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen aus Kfz-, Sport- und Freizeitunfällen
- Nachbarschaftsrecht, außergerichtliche Konfliktbeilegung als eingetragene Mediatorin

SPRECHTAGE IN RAAB | 1. Halbjahr 2022

Freitag, 07.01.2022 14:00 Uhr

Freitag, 04.02.2022 14:00 Uhr

Freitag, 04.03.2022 14:00 Uhr

Freitag, 01.04.2022 14:00 Uhr

Freitag, 06.05.2022 14:00 Uhr

Freitag, 03.06.2022 14:00 Uhr

Freitag, 01.07.2022 14:00 Uhr

jeweils im Gemeindeamt Raab, Marktstraße 7, 4760 Raab

DR. CLAUDIA SCHOSSLEITNER, LL.M (Medical Law)

Technologiezentrum Ried | Molkereistraße 4, 4910 Ried im Innkreis

Telefon.: +43 7752/ 21 290 | Mail: rechtsanwalt@schossleitner.at | web: www.schossleitner.at

AKTUFILES

Aktuelles vom Verein "Raaber Museen"



Ein Team des Vereins Raaber Museen präsentierte bei der Ortsbildmesse in Freistadt unsere Gemeinde

Quelle: Land Oberösterreich

Das Jahr 2021 neigt sich zu Ende, ein arbeitsreiches Jahr für die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Vereines. Zahlreiche Stunden wurden für Führungen, Koordination der Führungen, Instandhaltung der Keller usw. aufgewandt. Alle Mitarbeiter haben diese Museumsarbeit mit Freude, Fachwissen und Herzblut erfüllt. Im Homepage-Gästebuch sind Eintragungen mit lobenden Worten nachzulesen. Die Besuchergruppen waren bunt gemischt. Schüler, Senioren, Radlergruppen usw. haben die Kellergröppe besucht und an den Führungen teilgenommen. Einige Besucher haben sich "anonym" angemeldet und sich dann als bekannte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens entpuppt. Ein gutes Feedback ist die beste Werbung für kommende Besucher.

Ein Team des Vereins "Raaber Museen" war auf der Ortsbildmesse am 12. September 2021 in Freistadt präsent. Der Stand wurde von vielen Interessenten besucht und es wurden Kontakte für das kommende Jahr geknüpft.

In Zusammenarbeit mit dem Verein "In Raab dahoam" wurde eine neue Homepage gestaltet.

Unter <u>www.kellergroeppe-raab.at</u> ist ein virtueller Flug durch die Kellergröppe und die Museen abrufbar. Auch auf den Eingangstüren der beiden Museumskeller kann man mittels QR-Code dieses Video aufrufen.

Nicht nur den Besuchern gefällt es im Eiskeller. Die Bechsteinfledermäuse, eine seltene Fledermaus-Art, hat sich als Winterquartier für den Eiskeller entschieden. Um die Winterruhe nicht zu stören, gibt es seit 18. Oktober bis voraussichtlich Ende April im Eiskeller keine Führungen.



Krankenbettenverleih durch Gemeinde

Die Gemeinde ist im Besitz von insgesamt fünfzehn elektrischen Krankenbetten, die für Raaber Bürger kostenlos als Leihgabe zur Verfügung gestellt werden. Durch ein Krankenbett wird das Aufsetzen sowie das Aufstehen für pflegebedürftige Menschen merklich erleichtert.

Bei Bedarf bitte einfach am Gemeindeamt bei Julia Eder, Tel. 07762 22 55-26, melden.

Ein Krankenbett kann dann nach Absprache am Bauhof abgeholt werden. Die Gemeinde möchte sich bei Josef und Christine Stegner für die Spende eines Pflegebett-Einstellrahmens recht herzlich bedanken. Dieser kann unter ein normales Bett geschoben werden, das damit dieselben Eigenschaften wie ein Krankenbett erhält.



Krankenbetten stehen für pflegebedürftige Menschen kostenlos zur Verfügung

Erneuerung des durch Vandalismus zerstörten Sonnenschutzes der Mittelschule

Im Zuge der Generalsanierung wurde die Mittelschule im Jahr 2005 mit einem neuen Sonnenschutz (Raffstores) ausgestattet. Nun – 16 Jahre später – war der Sonnenschutz von zwei Gruppenräumen im Untergeschoss der Mittelschule vor allem durch Vandalismus so stark beschädigt, dass dieser nicht mehr repariert werden konnte. Nach erfolgten Reparaturen in der Vergangenheit wurden leider immer wieder neue Beschädigungen vorgenommen. Aus diesem Grund wurden die bestehenden Raffstores im heurigen Herbst gegen Vorsatzrollläden ausgetauscht. Diese sollten hoffentlich weniger Möglichkeiten für Vandalismus bieten.

Rund 5.000,00 €musste die Gemeinde dafür aufwenden.







... wurden durch Vorsatzrollläden ausgetauscht

Winterdienst geht alle an – nicht nur die Gemeinde! Anrainerpflichten laut Straßenverkehrsordnung

So sehr sich viele darüber freuen. wenn der Winter die Landschaft in eine weiße Schneedecke hüllt, so sehr möchten viele aber auch, dass er auf Straßen und Gehwegen so gründlich entfernt wird, als ob nicht Winter wäre. Ein Spagat, der nur schwer zu schaffen ist. Häufig wird dabei darauf vergessen, dass nicht nur die Straßenerhalter – je nach Straßenkategorie also Bund, Länder und Gemeinden - Pflichten im Zusammenhang mit dem Winterdienst haben, sondern auch die Bürger. Geregelt ist dies in der Straßenverkehrsordnung. Derzufolge müssen im Ortsgebiet Eigentümer von Liegenschaften zwischen sechs und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen innerhalb von drei Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch bestreuen.

Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden. Eigentümer von unverbauten, landund forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

Unterstützen Sie den Winterdienst durch

- Parken Ihrer Fahrzeuge auf ausgewiesenen Parkflächen oder Ihrem privaten Grundstück. Auf der Straße abgestellte Fahrzeuge behindern das Durchkommen der Winterdienstfahrzeuge!
- Freihalten von Flächen, die als Schneeablageflächen für die Räumfahrzeuge dienen.
- großzügiges Zurückschneiden von auf die Straße überhängenden Bäumen und Sträuchern aus Ihren Gärten. Liegt Schnee auf dem Bewuchs, wird dieser gegebenenfalls in die Breite und somit in den Straßenraum ge-

- drückt. Immer wieder entstehen dadurch Schäden an den Winterdienstfahrzeugen, speziell Spiegel und Beleuchtung.
- Aufbringen von Streusplitt aus den an exponierten Stellen aufgestellten Splittboxen. Sollte der Splitt aufgebraucht sein, bitte an das Gemeindeamt melden, sodass nachgefüllt werden kann.

Die Gemeinde ist bemüht, den Winterdienst rechtzeitig und ordentlich durchzuführen. Ebenso ist das Verständnis der Bürger gefordert, dass der Winterdienst nicht überall gleichzeitig im Einsatz sein kann. Es kann jedoch versichert werden, dass das Bestmögliche getan wird.

Anforderungen an den Winterdienst der Gemeinde – Bestehende Richtlinien

Sobald der Winter mit Schneefall und Eisglätte Einzug hält, sind der Gemeindebauhof sowie die von der Gemeinde beauftragten Winterdienstleister gefordert, um einen nach Möglichkeit relativ sicheren Zustand auf dem Gemeindestraßenund Güterwegenetz der Gemeinde herzustellen. Dem sind natürlich Grenzen gesetzt. Zum einen durch

die Intensität von Schneefall und Eisglätte, aber auch durch die zur Verfügung stehenden Mittel UND die Verkehrsbedeutung des Straßennetzes.

Die Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr hat im Zusammenwirken mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, der ASFINAG und den Landesbaudirektionen der Bundesländer im Jahr 2010 Richtlinien für den Winterdienst (Organisation und Durchführung sowie Schneeräumung und Streuung) ausgearbeitet. Darin wurde auch eine eigene Kategorie für Gemeindestraßen und Güterwege festgelegt.

Auszug aus den Richtlinien:

Richtlinien für Straßen mit untergeordneter Verkehrsbedeutung Gemeindestraßen mit ländlichem Charakter (Güter- und Verbin- dungswege, Zufahrts- straßen etc.)	Leichte Schneefälle, auch in Verbindung mit Glätte durch Tempera- turwechsel, Reifglätte, leichte Verwehungen	Starke Schneefälle, Schneeverwehungen	Extremes Glatteis (z.B. Eisregen, gefrie- render Regen)	Lang anhaltende Schneefälle, länger als zwei Tage durchgehender starker Schneefall, verbunden mit Schneeverwehungen und Eisglättte, ggf. auch Lawinenabgänge
	Befahrbarkeit mit Win- terausrüstung innerhalb der vorgegebenen Zeiten gewährleistet. Außerhalb der Betreuungszeiten Behinderungen möglich	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung innerhalb der vorgegebenen Zeiten wird angestrebt. Bei lang andauerndem Niederschlag und in der Nacht Befahrbarkeit möglicherweise nur mit Schneeketten	Befahrbarkeit nicht gewährleistet	Befahrbarkeit nur mit Schneeketten, erhebli- che Behinderungen und Sperren möglich
Betreuungsart	Weißräumung und Splittstreuung	Weißräumung und Splittstreuung	Streuung	Räumung und Streuung (Splitt nach Abklingen der Schneefälle)
Winterdienstbetreuungs- zeitraum	6 bis 22 Uhr	6 bis 22 Uhr	Nach Bedarf	6 bis 22 Uhr
Maximale Schneehöhe	10 cm, in der Nacht darüber	Über 20 cm, in der Nacht darüber		Kein Limit
Umlaufzeit eines Winter- diensteinsatzes	Max. 12 Stunden	Max. 12 bis 15 Stunden	Nach Möglichkeit	Nach Möglichkeit
Verwendete Streumittel	Splitt, in Ausnahmefällen Salz	Splitt, in Ausnahmefällen Salz	Splitt, in Ausnahmefällen Salz	Splitt, in Ausnahmefällen Salz
Zustand der Betreuungs- fläche nach Einsatzende	In der Regel Schneefahrbahn	Schneefahrbahn	Vereisungsreste nicht auszuschließen	Befahrbarkeit wird angestrebt
Anmerkung		Splittstreuung kann erst nach der Räumung erfolgen		

Die Richtlinien werden durch den Winterdienst der Marktgemeinde Raab übererfüllt, weil dies auch der eigene Anspruch ist. Dennoch kommt es immer wieder zu Beschwerden über die Qualität des Winterdienstes.

Dazu muss aber darauf hingewiesen werden, dass die Verantwortung eben nicht nur bei der Gemeinde als Straßenerhalter liegt, sondern auch jeder einzelne Verkehrsteilnehmer durch die <u>Ausrüstung seines Fahrzeuges</u> und eine entsprechende, den Stra-

ßenverhältnissen <u>angepasste Fahrweise</u> seinen Beitrag leisten muss!

Christbaum-Aktion – kostenlose Entsorgung

Zeitraum: 7. Jänner – 14. Jänner 2022 Ort: Gemeindebauhof

Bitte nur Christbäume OHNE Schmuck und OHNE Lametta abgeben!





WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert.
Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere.
Das WIR, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft.
Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben.

WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE, VIEL GLÜCK UND VOR ALLEM GESUNDHEIT FÜR DAS NEUE JAHR!

raiffeisen-schaerding.at

Aufschließung neuer Baugrundstücke zwischen Theodor-Wimmer-Straße und Stieglgatterl abgeschlossen

Nach einer mehrmonatigen Bauzeit konnte der Kanal-, Wasserleitungsund Straßenbau sowie die Errichtung eines Retentionsbeckens für die Erweiterung der Theodor-Wimmer-Straße (Grundstücke Kislinger) im November abgeschlossen werden. Den Anforderungen der Zeit entsprechend wurden auch Glasfaserleitungen für superschnelles Internet verlegt.

Insgesamt wurden acht Baugrundstücke aufgeschlossen, wovon drei bereits verkauft sind und eines davon bebaut ist.

> Unter einer Schneedecke verborgen die neue Siedlungsstraße



Die Firma Swietelsky bei den Straßenbauarbeiten



Siedlungsstraße Ahornweg asphaltiert

Die im Jahr 2013 im Rohbau errichtete Straße wurde im heurigen November nun endlich asphaltiert. Dazu wurden im Vorfeld noch das letzte Straßenteilstück Richtung Hirschdobl und eine Straßenentwässerung im gesamten Verlauf samt Randleisten auf der wasserführenden Seite durch den Bauhof der Gemeinde errichtet.



Die Firma Swietelsky bei der Asphaltierung am Ahornweg

Gesunde Gemeinde

Trotz der unsicheren Planung konnten im Herbst zwei Veranstaltungen durchfgeührt werden. Vom Roten Kreuz wurde ein Erste-Hilfe-Auffrischungskurs angeboten, welcher gut angekommen ist. Weiters gab es noch einen Kochkurs mit der Seminarbäuerin Manuela Schneiderbauer zum Thema "Gemüse fermentieren". In diesem Fermentier-Seminar ging es darum, Gemüse durch Milchsäuregärung haltbar zu machen. Diese Methode ist einfach, natürlich und praktisch in jedem Haushalt möglich. Auch dieser Kurs wurde zahlreich besucht.

Es sind bereits wieder Veranstaltungen in Planung. Abhängig von der Corona-Situation können diese hoffentlich bald wieder durchgeführt werden.

Mittagessen aus der Raaber Schulküche seit Schulbeginn auch für die Volksschule St. Willibald

Seit Beginn des heurigen Schuljahres wird in der Volksschule St. Willibald eine Nachmittagsbetreuung angeboten. Damit ist auch verbunden, ein warmes Mittagessen für die Nachmittagskinder bereitzustellen. Auf der Suche nach einer diesbezüglichen Lösung ist unsere Nachbargemeinde St. Willibald dem Beispiel der Gemeinde Enzenkirchen gefolgt. Diese bezieht bereits seit einem Jahr das Mittagessen für Kindergarten und Volksschule aus der Raaber Schulküche. In Zeiten sinkender Kinderzahlen aufgrund der demografischen Entwicklung waren die Kapazitäten in der Raaber Schulküche ohne weiteren Personalbedarf gegeben. Pro Woche werden nun 25 Portionen von der Gemeinde St. Willibald abgeholt. Das bedeutet rund 950 Portionen pro Schuljahr.



Den Kindern aus St. Willibald schmeckt das Essen aus der Raaber Schulküche bestens

Güterwegbau in Krennhof hat begonnen



Über den Ritzinger Bach wurde ein kleines Brückenbauwerk errichtet Privatgrund und

Nur ganz vereinzelt gibt es in Raab noch Liegenschaften, die nicht durch eine zeitgemäße öffentliche Zufahrtsstraße aufgeschlossen sind – so etwa in Krennhof. Durch den Neubau eines Güterweges wird sich dies nun ändern.

Am 8. November wurde mit den Straßenbauarbeiten begonnen und noch vor Weihnachten war der Rohbau fertiggestellt. Zuvor wurde bereits ein kleines Brückenbauwerk über den Ritzinger Bach errichtet, den der neue Güterweg an der gleichen Stelle queren wird wie der alte Weg. Ansonsten wurde die Straßentrasse zum Großteil verlegt, um künftig nicht mehr über Privatgrund und durch den Hofbe-

reich eines landwirtschaftlichen Betriebes zu verlaufen.

GW Riedlhof instandgesetzt

Der Güterweg Riedlhof war zwischen der Ortschaft Riedlhof und der Liegenschaft Rotmayr auf einer Länge von ca. 500 m bereits stark sanierungsbedürftig. Zur Verstärkung des Tragkörpers wurde die beste-

hende Asphaltschicht durchgefräst und verdichtet und darauf dann eine ca. zehn cm dicke neue Asphaltschicht aufgebracht.

Zudem wurde vor den Asphaltierungsarbeiten die Entwässerung des Güterweges instandgesetzt und verbessert.



Der sanierte Güterweg in Riedlhof – im Hintergrund die Liegenschaft Rotmayr



GLÜCKWÜNSCHE

Geburtstagsjubilare



Pfarrer Manfred Eschlböck 85 Jahre



Elisabeth Feldbauer 80 Jahre



† Elisabeth Haslinger 90 Jahre verstorben am 4. Dezember 2021



Herbert Winkler 85 Jahre



Anna Greilinger 80 Jahre

Hochzeitsjubilare



Norbert und Monika Göring Goldene Hochzeit

Geburten

Lorena
Tochter von Christina Kislinger
und Leonard Himmelsbach

Frida
Tochter von Lara und
Christoph Witzeneder

Melina Tochter von Diana Wagner und Michael Stöckl



Ein "Herzliches Willkommen" den neuen Gemeindebürgern!

VERANSTALTUNGEN

Aufgrund der Corona-Pandemie werden in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung keine Veranstaltungshinweise veröffentlicht.

Aktuelle Termine für Veranstaltungen können auf der Homepage der Marktgemeinde Raab unter <u>www.raab.ooe.gv.at</u> eingesehen werden.

Ausgabe: Gemeindezeitung der Marktgemeinde Raab Nr. 3 – Dezember 2021, Verlagspostamt Raab Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Raab, 4760 Raab, Marktstraße 7, Tel. 07762 22 55

E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at, Homepage: www.raab.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Mag. Agnes Reiter, Tel. 07762 22 55-20 Text und Fotos: Marktgemeinde Raab, Tel. 07762 22 55, E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at Gestaltung: Anna Meingaßner, Tel. 07762 22 55-25, E-Mail: meingassner@raab.ooe.gv.at

Erscheinungszeit: vierteljährlich

Druck: Druckerei-Verlag-Werbeagentur Wambacher, 4760 Raab, Stelzhamerstraße 1